

Herren Kreisliga A Nordwest

TSV Oberbrüden III : SG Weissach im Tal
Samstag, 17.02.2024, 19:00 Uhr

Für die SG Weissach im Tal geht die Siegesstraße weiter

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen von der SG Weissach im Tal, als Bernd Artschwager sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TSV Oberbrüden III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Kemmler und Bechtle, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 13. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Oberbrüden III ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Schmidt / Mundl gegen Kemmler / von Schmidt hieß das Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten nachfolgend Liehmann / Schmidt beim 2:3 gegen Bechtle / Artschwager. Das Spiel verloren Liehmann / Schmidt dennoch im 5. Satz. Daniek / Krinninger gewannen ihr Spiel gegen Vogel / Kilian eher ungefährdet mit 3:0. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Werner Schmidt gegen Tobias Bechtle hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Die siegbringende Taktik fehlte danach Adolf Mundl bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Kemmler ab Ballwechsel 1. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Klaus Liehmann besiegelte dagegen mit einem 13:11, 8:11, 13:11, 11:4 gegen Bernd Artschwager einen Punkt für sein Team. Einen Sieg fuhr im Anschluss Tom Daniek beim 11:7, 11:8, 9:11, 11:8 gegen Markus von Schmidt ein. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte am Nachbartisch Andreas Krinninger beim 11:8, 13:15, 9:11, 11:5, 12:10 gegen Volker Kilian, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Wenig Gegenwehr leistete hingegen Gerald Schmidt beim 8:11, 3:11, 7:11 gegen Anton Vogel, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Oberbrüden III und der SG Weissach im Tal. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Kemmler wurden Werner Schmidt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. 7:17 (Schmidt) bzw. 16:2 (Kemmler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim 5:11, 5:11, 6:11 gegen Tobias Bechtle fand Adolf Mundl von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 12:9 (Mundl) bzw. 14:1 (Bechtle) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Markus von Schmidt war danach Klaus Liehmann, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Unglücklich war Tom Daniek in der Partie gegen Bernd Artschwager, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Oberbrüden III am 24.02.2024 gegen die SF Großerlach III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 02.03.2024 gegen den TV Murrhardt III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Oberbrüden III

Doppel: Schmidt / Mundl 0:1, Liehmann / Schmidt 0:1, Daniek / Krinninger 1:0

Einzel: W. Schmidt 0:2, A. Mundl 0:2, K. Liehmann 1:1, T. Daniek 1:1, A. Krinninger 1:0, G. Schmidt 0:1

SG Weissach im Tal

Doppel: Bechtle / Artschwager 1:0, Kemmler / von Schmidt 1:0, Vogel / Kilian 0:1

Einzel: P. Kemmler 2:0, T. Bechtle 2:0, M. Schmidt 1:1, B. Artschwager 1:1, A. Vogel 1:0, V. Kilian 0:

1